

### transfair, Sektion Säntis: Newsletter 2 / 2018

Präsidentenkonferenz transfair Am 2. Februar 2018 fand die jährliche Präsidentenkonferenz in Olten statt. Zu dieser Konferenz sind alle Sektions-Präsidentinnen und -Präsidenten sowie alle Pensionierten-Vertreterinnen und Vertreter eingeladen. Vormittags erhielten wir umfassende Informationen über verschiedene Belange zu unserem Personalverband. Nachmittags wurde in Gruppen die Zusammenarbeit zwischen der Zentrale in Bern, der Regionalbüros und der Sektionen diskutiert.

Anzahl Mitglieder transfair hatte Ende 2017 ungefähr 11'500 Mitglieder. Trotzdem 2017 etwa 500 neue Mitglieder gewonnen werden konnten, sank die Mitgliederzahl gesamtschweizerisch um ca. 850. Einerseits sind im vergangenen Jahr vor allem Lernende nach deren Lehrabschluss ausgetreten (etwa 300), andererseits nimmt die Zahl der Angestellten bei Post, Bahn, Swisscom und Bundesverwaltung stetig ab, was sich auch in tieferen Mitgliederzahlen niederschlägt. Für 2018 rechnet transfair mit rund 600 Neumitgliedern und 900 Abgängen.

Computerkurs für Pensionierte Für die Zeit nach den Sommerferien wird ein Computerkurs für Pensionierte geplant. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit.

Jubiläum 20 Jahre transfair Nachdem im vergangenen Jahr von einem 100-Jahr-Jubiläum im 2018 gesprochen wurde, stellte sich heraus, dass wohl im laufenden Jahr die 100 Jahressitzung stattfinden wird. Dabei wurde die Gründungsversammlung des ältesten Vorläufer als erste Sitzung gezählt und somit sind wir erst 99 Jahre 'alt'. Aber im Jahr 1999 wurde transfair in der heutigen Form gegründet. Deshalb wird es voraussichtlich im 2019 ein 20-Jahr-Jubiläum geben. Details wurden noch keine festgelegt.

'Info Work + Care', die Hilfe für alle, die nebst Erwerbsarbeit Angehörige betreuen Als Einleitung zur Präsidentenkonferenz (siehe oben) wurde eine wichtige neue Internetplattform vorgestellt. Rund ein Viertel der Erwerbstätigen in der Schweiz betreuen und/oder pflegen neben der Erwerbsarbeit auch Kinder oder erwachsene Angehörige. Diese Doppelbelastung fordert und kann auch überfordern. Unter [www.info-workcare.ch](http://www.info-workcare.ch) gibt es die erste nationale Plattform für alle pflegende und betreuende Angehörigen. Alle Informationen sind pro Kanton zusammengefasst und geben Auskunft über folgende Themen: - finanzielle und rechtliche Aspekte - praktische Tipps am Arbeitsplatz - Empfehlungen für zu Hause Diese Internetseite ist eine grosse Hilfe für alle Betroffenen. Schaut mal hinein!

**Nicht vergessen: Am 21. April 2018 findet die Hauptversammlung der Sektion in Flawil statt! Siehe separate Einladung.**